#### Littfinski DatenTechnik (LDT)

Kleiner Ring 9 • 25492 Heist • Tel: 04122 / 977 381 • Fax: 04122 / 977 382

## Handbuch

# HSI-88-USB

High Speed Interface für den s88-Rückmeldebus und die USB-Schnittstelle aus der *Digital-Profi-Serie*!

HSI-88-USB-G Art.-Nr.: 030913

### >> Fertiggerät <<



Überträgt die Rückmeldeinformationen vom s88 Bus ohne den Umweg über die Digitalzentrale direkt zum PC. Schnelle, galvanisch getrennte Verbindung zum Computer über die USB-Schnittstelle (1.1 / 2.0 Full-Speed).

- Durch 3 Rückmeldestränge verdreifacht sich zusätzlich die Lesegeschwindigkeit des s88 Rückmeldebusses.
- Drei Rückmeldestränge bedeutet aber auch, einfachere Anordnung der Rückmeldemodule unter Ihrer Modellbahnanlage.

Dieses Produkt ist kein Spielzeug! Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren. Bei unsachgemäßem Gebrauch besteht Verletzungsgefahr durch funktionsbedingte Kanten und Spitzen! Bitte diese Anleitung gut verwahren.

CE Art.-Nr.: 24 94 43





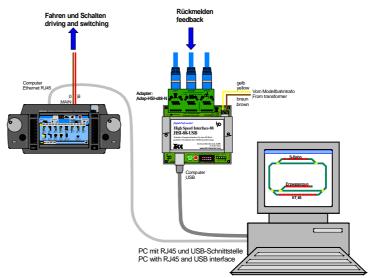


Inhaltsverzeichnis:	<u>Seite</u>
1. Vorwort / Sicherheitshinweise	1
2. USB-Gerätetreiber installieren	2
3. HSI-88-USB an die Digitalanlage anschließen	6
4. HSI-88-USB in Ihrer Modellbahnsoftware einrichten	8
5. Firmware Update	9

#### 1. Vorwort / Sicherheitshinweise:

Sie haben für Ihre Modelleisenbahn das **HSI-88-USB** aus dem Sortiment der Firma Littfinski **D**aten**T**echnik (**LDT**) erworben.

Das HSI-88-USB ist ein Interface für den s88-Rückmeldebus. Das Fahren und Schalten erfolgt weiter über Ihre Digitalzentrale. Die zeitkritischen Rückmeldungen werden über das HSI-88-USB ohne Verzögerung direkt an den PC bzw. die Modellbahnsteuerungssoftware übertragen.



page 1070

Wir wünschen Ihnen mit diesem Produkt viel Spaß!

Sie erhalten auf das Gerät 24 Monate Garantie.

- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch. Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung der Anleitung entstehen, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden, die daraus resultieren, übernehmen wir keine Haftung.
- Auf der mitgelieferten CD "USB-Drivers for DiCoStation and HSI-88-USB" finden Sie dieses Handbuch als PDF-Datei mit farbigen Abbildungen, die mit dem Acrobat Reader geöffnet und ausgedruckt werden kann.
- Im Bereich "Downloads" können Sie dieses Handbuch ebenfalls als PDF-Datei mit farbigen Abbildungen von unserer Web-Site (www.ldt-infocenter.com) herunterladen und mit dem Acrobat Reader öffnen und ausdrucken.
- Viele Abbildungen in diesem Handbuch sind mit einem Dateinamen (z.B. page\_1070) gekennzeichnet. Diese Dateien finden Sie auf unserer Web-Site im Bereich "Anschlussbeispiele" beim High-Speed-Interface HSI-88-USB und können als PDF-Datei heruntergeladen und im A4 Format farbig ausgedruckt werden.

## 누

#### HSI-88-USB – Handbuch

#### 2. USB-Gerätetreiber installieren:

Das HSI-88-USB ist ein USB-Gerät für den Anschluss an eine freie USB-Schnittstelle des PC. Das erforderliche USB-Anschlusskabel liegt jedem HSI-88-USB bei.

Alle USB-Geräte benötigen sog. USB-Gerätetreiber, die sich für das HSI-88-USB auf der mitgelieferten CD "USB-Drivers for DiCoStation and HSI-88-USB" befinden. Das HSI-88-USB ist ein Verbundgerät. Bei der Installation werden 2 Treiber geladen.

Auf der CD sind USB-Treiber für folgende Betriebssysteme vorhanden:

- Windows 10 (32- und 64-Bit)
- Windows 8 (32- und 64-Bit)
- Windows 7 (32- und 64-Bit)
- Windows Vista (32- und 64-Bit)
- Windows XP
- Windows 2000
- Windows ME
- Windows 98

#### 2.1 Automatische Treiberinstallation:

Erkennt das Windows Betriebssystem ein neues USB-Gerät, erfolgt die Installation der erforderlichen USB-Treiber automatisch. Je nach verwendetem Betriebssystem kann die Installation von der nachfolgenden Beschreibung leicht abweichend erfolgen.

1. Schalten Sie Ihren PC ein und stecken den flachen USB-Stecker des mitgelieferten USB-Anschlusskabels in eine freie USB-Schnittstelle des Computers. Anschließend stecken Sie den quadratischen Stecker des USB-Anschlusskabels in die mit USB gekennzeichnete Buchse des HSI-88-USB. Alle anderen Anschlüsse des HSI-88-USB können frei bleiben.

Die **rote Leuchtdiode** des **HSI-88-USB** leuchtet und auf dem Bildschirm sehen Sie kurz die Meldung "Neue Hardware gefunden".

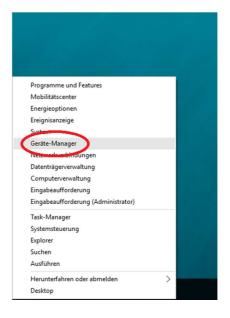
- 2. Legen Sie jetzt die mitgelieferte CD "USB-Drivers for DiCoStation and HSI-88-USB" ins Laufwerk ein, wählen Sie "Software automatisch installieren (empfohlen)" und klicken auf "Weiter>".
- 3. Der erste USB-Treiber wird jetzt von der CD auf Ihren PC kopiert und installiert. Klicken Sie anschließend je nach Windows-Betriebssystem auf "Fertig stellen" oder "Schließen".
- **4.** Windows **erkennt** nun **automatisch**, dass ein **zweiter Treiber geladen** werden muss. Dazu **bleibt** die **CD** "USB-Drivers for DiCoStation and HSI-88-USB" im Laufwerk. Verfahren Sie zur Installation des **zweiten USB-Treiber** erneut so, wie unter **2. und 3. beschrieben**.



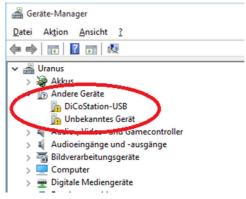
#### 2.2. Manuelle Treiberinstallation am Beispiel von Windows 10:

Sollte Windows die USB-Treiber für das HSI-88-USB nicht selbst finden und automatisch installieren, kann die Treiberinstallation manuell durchgeführt werden. Die nachfolgend beschriebenen Installationsschritte gelten für Windows 10. Bei anderen Windows Betriebssystemen kann es leichte Unterschiede geben.

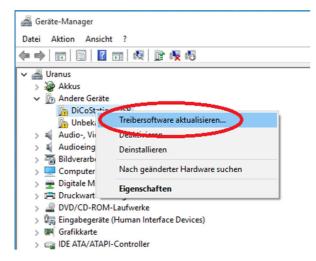
1. Öffnen Sie den Geräte-Manager indem Sie mit der linken Maustaste auf das Windowssymbol klicken (gewöhnlich links unten) und den Geräte-Manager auswählen.



2. Ist das HSI-88-USB mit dem PC über eine USB-Schnittstelle verbunden, werden zwei neue Geräte im Gerätemanager erkannt.

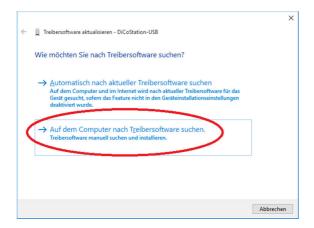


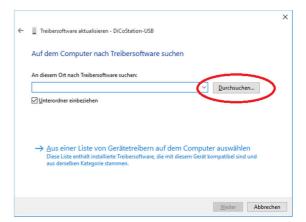
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das erste neue Gerät (DiCoStation) und wählen Sie den Menüpunkt "Treibersoftware aktualisieren..." aus.



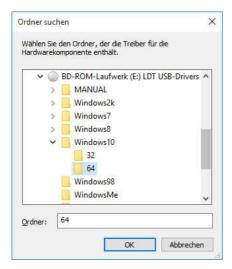


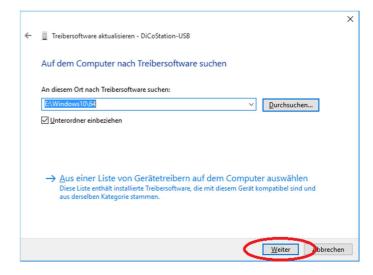
4. Wählen Sie "Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen." aus (Abbildung links). Legen Sie die mitgelieferte CD "USB-Drivers for DiCoStation and HSI-88-USB" ein. Dann klicken Sie auf den Button "Durchsuchen…" (Abbildung rechts).



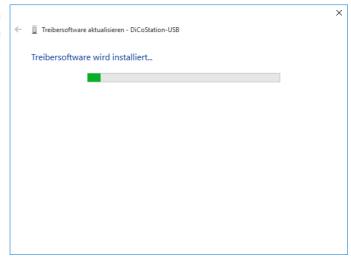


5. Wählen Sie das Verzeichnis passend zu Ihrem Betriebssystem auf dem CD-Laufwerk aus (im Beispiel Abbildung links: Windows 10 64-Bit).
Wenn der Verzeichnispfad korrekt übernommen wurde, klicken Sie auf "Weiter" (Abbildung rechts).





**6.** Die **Treibersoftware** wird nun **installiert**. Das kann, je nach Betriebssystem, **bis zu einigen Minuten dauern**.

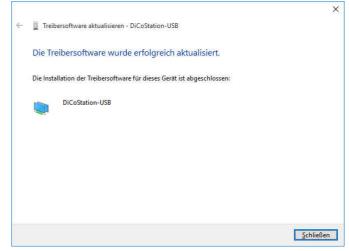




7. Zwischendurch wird die Herkunft der Treibersoftware per Zertifikat ausgewiesen. Setzen Sie den entsprechenden Haken und klicken Sie auf "Installieren".

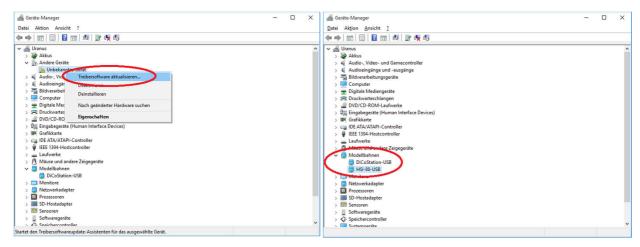


8. Wenn die Treibersoftware erfolgreich installiert wurde, klicken Sie auf "Schließen".



9. Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 8 für das zweite Gerät "HSI-88 USB" (Abbildung links).

Nach erfolgreicher Installation finden Sie im Gerätemanager eine neue Geräteart "Modellbahnen" mit der Treibersoftware für DiCoStation-USB und HSI-88-USB (Abbildung rechts).



10. Jetzt können Sie die CD "USB-Drivers for DiCoStation and HSI-88-USB" aus dem Laufwerk nehmen.

Das **HSI-88-USB** kann nun **im Zusammenspiel** mit Ihrer **Modellbahnsteuerungssoftware verwendet** werden.

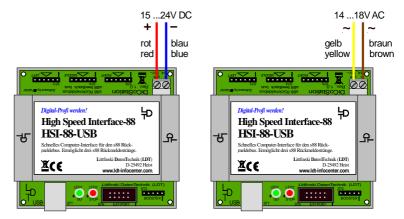


#### 3. HSI-88-USB an die Digitalanlage anschließen:

Seine **Spannungsversorgung** erhält das **HSI-88-USB** über die 2-polige Anschlussklemme **KL1**.

Zur Versorgung kann eine Gleichspannung von 15 bis 24 Volt oder eine Wechselspannung aus einem Modellbahntransformator von 14 bis 18 Volt verwenden werden.

Achten Sie auf die Polarität an der Klemme KL1, wie in den Abbildungen gezeigt.



Verwenden Sie das Interface HSI-88-USB am 3L-System (Gleise mit Mittelleiter von Märklin), können Sie s88-Standardrückmelde-module einsetzen. die 7.B. im Zusammenspiel mit Kontaktgleisen (eine isolierte Schiene) nach Masse schalten.

Achten Sie dann unbedingt auf die richtige Zuordnungen der Versorgungskabel "braun" (dies ist die Anlagenmasse) und "gelb". Die Eingänge der Klemme KL1 vom Modellbahntrato E0052 = sind entsprechend beschriftet.

Wenn das HSI-88-USB von einem eigenen Modellbahntransformator versorgt wird, muss "braun" dieses Trafos mit der Anlagenmasse "braun" verbunden werden.

Page\_1559

B - Bremsabschnitt slow-down section
H - Halteabschnitt stop section
Fahrtrichtung drive direction

Computer
Firm sandkramer 60052

From transformer 60052

page\_1663

Mit dem **HSI-88-USB** können bis zu **drei s88 Rückmeldestränge** gebildet werden. Die Abfrage der Rückmeldemodule ist dadurch **dreimal so schnell** und Sie haben den Vorteil, dass Sie die Rückmeldemodule unter Ihrer Anlage **deutlich einfacher anordnen** können.



Starten Sie mit dem **ersten Strang** stets am Eingang **Left (L)**. Wenn Sie einen zweiten Strang bilden wollen, verwenden Sie den Anschluss **Middle (M)**. Sollten Sie einen dritten Strang benötigen, ist hierfür der Eingang **Right (R)** vorgesehen.

Stecken Sie die 6-poligen Busstecker der s88-Standardkabel so auf die 6-poligen Stiftleisten, dass die weiße Einzelader mit der weißen Markierung an der entsprechenden Stiftleiste übereinstimmt (Abbildung links). Achten Sie unbedingt darauf, dass die Busstecker nicht versetzt auf die Stiftleisten aufgesteckt werden. Die s88-Eingänge des HSI-88-USB werden sonst beschädigt.

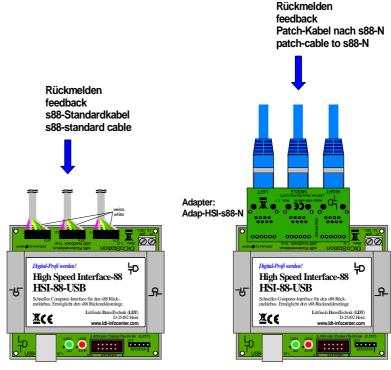
Über den Adapter Adap-HSI-s88-N ist es möglich, s88-Rückmeldemodule

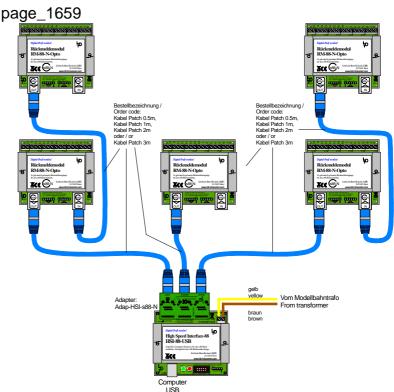
nach (\$88-N), direkt über geschirmte Patch-Kabel mit dem Interface zu verbinden.

6-poligen Buchsen-Die leisten des Adapters Adap-HSI-s88-N werden dazu auf drei 6-poligen die Stiftleisten des HSI-88-USB gesteckt. Damit stehen für die drei s88-Busstränge **RJ-45 Buchsen** zur Verfügung, die eine s88-Verbindung zu den Rückmeldemodulen über geschirmte Patch-Kabel nach s88-N ermöglichen.

Selbst wenn Sie nur wenige Rückmeldemodule auf Ihrer Anlage verwenden, verteilen Sie die Module so gleichmäßig wie möglich über die drei Stränge.

Sie haben dadurch den Vorteil, dass die Rückmeldeereignisse deutlich schneller eingelesen und an den PC bzw. die Modellbahnsteuerungssoftware gemeldet werden.







Zur Nummerierung der Rückmeldemodule: Die Standardrückmeldemodule des s88-Rückmeldesystems verfügen über 16 Eingänge. Das erste 16-fach Modul am Eingang Left ist immer das erste Rückmeldemodul im Rückmeldesystem. Weiter gezählt wird dann bis zum Ende des linken Strangs, dann über die Module am Anschluss Middle weiter bis zum Ende des rechten Strangs.

Mit dem HSI-88-USB können bis zu 31 16-fach Rückmeldemodule (62 vom Typ RM-GB-8-N mit 8 Eingängen) überwacht werden. Pro Busstrang maximal 31 Module, jedoch können in der Summe über alle drei Stränge nicht mehr als 31 16-fach bzw. 62 8-fach Module angeschlossen werden.

Es können alle Rückmeldemodule am HSI-88-USB betrieben werden, die zum s88-Rückmeldebus kompatibel sind. Neben den LDT-Modulen RM-88-N und RM-88-N-Opto für das 3-Leiter Gleissystem und dem RM-GB-8-N mit integrierten Gleisbelegtmeldern für das 2-Leiter Gleissystem, können auch Rückmeldemodule anderer Hersteller verwendet werden. Verschiedene Fabrikate und Typen können in den Rückmeldesträngen auch gemischt betrieben werden.

Eine Fülle von **Anwendungs- und Verdrahtungsbeispielen** finden Sie auf unserer **Web-Site** im **Internet** im Bereich **Anschlussbeispiele** und **Downloads**.

Das High Speed Interface HSI-88-USB arbeitet ereignisgesteuert: eine oder mehrere Änderungen der Rückmeldeeingänge werden sofort zum PC gemeldet. Dieses spart erhebliche Rechenzeit ein und äußert sich in verkürzter Reaktionszeit, da der PC nicht zyklisch (und damit verzögert) nach Änderungen fragen muss, sondern diese aktuell vom HSI-88-USB gemeldet bekommt.

#### **Funktionskontrolle:**

Die rote LED leuchtet, wenn das HSI-88-USB mit dem PC über die USB-Schnittstelle verbunden ist und dieser eingeschaltet ist.

Immer dann, wenn **Rückmeldeänderungen** an den **PC übertragen** werden, **flackert** die **grüne LED** des **HSI-88-USB** kurz.

#### 4. HSI-88-USB in Ihrer Modellbahnsoftware einrichten:

Unterstützt Ihre Modellbahnsteuerungssoftware das HSI-88-USB, stellen Sie zum Fahren und Schalten in der Software Ihre Digitalzentrale als erstes Digitalsystem ein.

Zum Rückmelden richten Sie dann in Ihrer Modellbahnsoftware das HSI-88-USB als zweites Digitalsystem ein.

Die Nummerierung der Rückmeldemodule wird von Software zu Software unterschiedlich gehandhabt.

Das genaue Vorgehen entnehmen Sie bitte dem **Handbuch** zu Ihrer **Modellbahnsteuerungssoftware**.

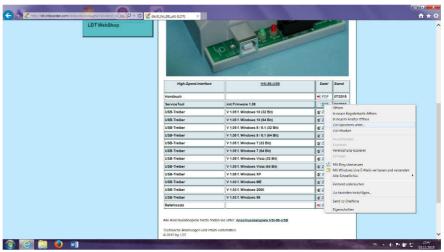


#### 5. Firmware Update:

Die Software im **HSI-88-USB** ist die sog. **Firmware**. Diese lässt sich, wenn erforderlich, über den PC **bequem aktualisieren**.

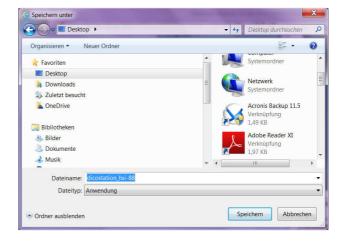
1. Laden Sie dazu zunächst die Datei "DiCoStation HSI-88.exe" auf Ihren PC. Diese finden Sie im Bereich "Downloads" unserer Web-Site bei den Downloads zum HSI-88-USB.

Diese Datei ist ein ServiceTool, das auch die aktuelle Firmware enthält.

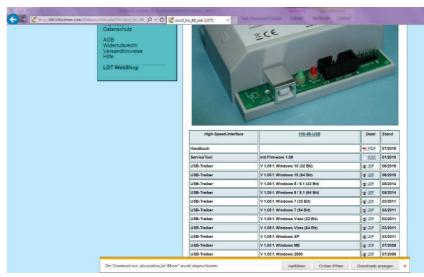


Klicken Sie zunächst mit der rechten Maustaste auf die Datei "DiCoStation HSI-88.exe" und dann mit der linken Maustaste auf "Ziel speichern unter …".

2. Geben Sie als Speicherziel auf Ihrem PC im Fenster "Speichern unter" "Desktop" an und klicken Sie auf "Speichern".



3. Klicken Sie im Fenster "Download abgeschlossen" ganz rechts auf "X".



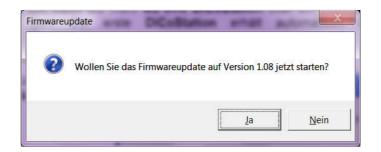


- **4.** Für das weitere Vorgehen muss das **HSI-88-USB** über die **USB-Schnittstelle** mit dem **PC verbunden** sein. Die **Modellbahnanlage** muss dabei nicht eingeschaltet sein.
- **5. Rufen** Sie durch einen Doppelklick Programm "DiCoStation HSI-88" vom Desktop auf und klicken Sie den Bereich "**Update**" an. "Installierte Unter Firmwareversion: sehen Sie die Version, die momentan auf Ihrem HSI-**88-USB** gespeichert ist. Ist unter "Verfügbare Firmwareversion: eine höhere Versionsnummer angegeben, klicken Sie auf "Firmwareupdate".



Wichtiger Hinweis: Die Gerätenummer darf auf keinen Fall verändert werden. Die Modellbahnsoftware erkennt das HSI-88-USB sonst nicht mehr. Die Gerätenummer ist erst dann relevant, wenn Sie mehr als ein HSI-88-USB oder zusätzlich eine DiCoStation zum Fahren und Schalten einsetzen. Das erste HSI-88-USB erhält automatisch immer die Gerätenummer 1.

**6. Klicken** Sie im Fenster "Firmwareupdate" auf "Ja".



7. Während des Updates darf die USB-Verbindung zum HSI-88-USB nicht unterbrochen werden. Nach kurzer Übertragungszeit, welche in zwei zusätzlichen Fenstern angezeigt wird, klicken Sie bei der Meldung "Firmwareupdate erfolgreich abgeschlossen" auf "OK".





8. "Installierte Firmwareversion: " und "Verfügbare Firmwareversion: sind identisch. Schließen Sie das ServiceTool "DiCoStation HSI-88" mit einem Klick auf das "X" am rechten oberen Fensterrand.



Nun können Sie nach erfolgreichem Update das HSI-88-USB wie gewohnt einsetzen.

Made in Europe by Littfinski DatenTechnik (LDT) Kleiner Ring 9 D-25492 Heist Tel.: 04122 / 977 381

Fax: 04122 / 977 382

Internet: http://www.ldt-infocenter.com

Technische Änderungen und Irrtum vorbehalten. © 08/2017 by LDT Märklin und Motorola sind eingetragene Warenzeichen.